

Milch und Honig gethan worden zum Pflaster.

Ander Pulver die Milch zu vermehren und wieder zubringen.

Nim Anis

Fenchel jedes 2. Loth.

Præparirte Regentwürme 1. Loth.

Zucker vj. Quintlein.

Oder

Nim Anis Saamen

Fenchel Saamen jedes 2. Loth.

Seseleos Saamen 1. Loth/

Præparirte Crystallen 1. Quintlein.

Zucker 5. Loth.

Machs zum Pulver / und genieß oft davon 1. Quintlein vor sich oder in einer Brühe oder Milch.

Oder

Nim das gedörre Ritter von einer Kuh / thue darzu Anis / Fenchel und Kramkummel Saamen / machs zu Pulver / und thue Zucker dazu / daß es lieblich wird / und gieb der Ammen oder Kinder Mutter oft etwas davon.

Der Ammen mögen auch Laßköpffe in die Seite und umb die Brüste gesetzt werden. Es kan auch die Amme oder Kinder Mutter mit warmen Tüchern von denen Seiten und Halse nach den Brüsten gestrichen werden.

Es ist auch gut / daß man Tücher mit warmen Wasser angefüllet auf die Brüste leget.

Ist die Entgehung der Milch von Zauberey / so mache der Ammen eine

Milchsuppen / darin ein wenig Kuhmist gethan worden / laß sie dieselbige genießen / so kömmt die Milch wieder.

Ein schön probiertes Milch Pulver.

R. Lumbr. terr. prepar. zj.

Crystall. præp. ℥i.

Sem. anis.

fenic. an. ℥i.

nigell. ℥ij.

Sesel. ℥ij.

Eruc. ℥i.

Cinam.

Macis a. ℥j.

Sachar. Cannar. ad pond. omn. D.

℞ sign. Milchpulver.

Dosis ℥j. in aqua lactuc.

Sie soll auch Leinsaamen mit Honig lecken.

Fenchel und grünen Anis mit Gerstengraupen kochen ist auch sehr gut.

Oder

Nim Lactuckensaamen / Anis / Fenchel und Gartenkummel saamen / machs zum Pulver / und gieb ihr alle Morgen 3. Messerspiken in ihrer Suppen.

Oder

Semmel und Milch mit Zucker oder Wiesen Kummel mit Zucker überzogen / ist eine gewaltige Hülffe.

Oder

Sie soll die Brüste warm halten / und das Kind oft anlegen / daß also das Blut per attractionem recurrere.

Anis / Fenchel und Crystallens Pulver mit Fenchelwasser fleißig eingenommen /

h

men /